

Doppel sichert gute Ausgangslage

TCF-Oldies vor Staffelsieg

Falkenberg. Die Herren 65 des TC Falkenberg haben sich gegen den Nindorfer TC in den Doppeln noch ein 3:3 erkämpft und stehen somit kurz vor dem Staffelsieg in der Tennis-Oberliga. Auf heimischer Anlage war Spitzenspieler Matthias Becker erneut eine Bank. Mit einer guten Läge in den Grundschlägen und unangenehmen Rückhand-Slice-Bällen diktierte er das Spielgeschehen nach Belieben.

Parallel startete Reinhard Nolte (5:2) zwar furios, ließ insgesamt aber die Konstanz vermissen und war trotz starker Laufarbeit im zweiten Satz chancenlos. An Position drei ließ sich Achim Balters das tempoarme Spiel seines Kontrahenten aufdrängen. In dem über zweieinhalb Stunden dauernden Einzel unterliefen Balters in den entscheidenden Situationen einfache Fehler. Im Matchtiebreak (11:13) fehlte ihm zudem das Quäntchen Glück. Bei Reinhard Wojke streikte hingegen die Vorhand, sodass er dem sicheren Auftritt seines sechs Jahre jüngeren Kontrahenten letztlich recht wenig entgegensetzen hatte. Im Doppel machte es Wojke an der Seite von Matthias Becker besser. Das Remis sicherten schließlich auf dem Nachbarplatz Reinhard Nolte und Günther Hermann, die in einem echten Krimi fünf Matchbälle abgewehrt und auch eine Regenspause überstanden haben. „Erwartet hatten wir eigentlich sogar mehr“, gab Kapitän Reinhard Wojke im Anschluss an die Begegnung zu, „aber nun reicht uns ein Punkt im letzten Spiel zum Staffelsieg.“

FM

TC Falkenberg - Nindorfer TC

3:3

Becker - Schwering 6:0, 6:1; Nolte - Penczek 5:7, 1:6; Balters - Bergmann 5:7, 7:5, 11:13; Wojke - Haase 2:6, 1:6; Becker/Wojke - Bergmann/Haase 6:2, 6:1; Nolte/Hermann - Schwering/Brandt 6:7, 7:6, 11:9

FM